

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	----------------------------------------	---------------------

**04 210 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit  
und Staatsanwaltschaften**
**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

Siehe Haushaltsvermerke bei den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.

111 01	052	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	760 280 000	757 000 000	+3 280 000	759 951
111 20	052	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe. . . . .	10 800 000	17 000 000	-6 200 000	10 728
111 30	052	Rückflüsse aus Verfahrenskostenstundung (in Insolvenz- und Restschuldbefreiungsverfahren). . . . .	—	—	—	—
111 40	052	Einnahmen aus Verfahrenskostenhilfe. . . . .	6 500 000	—	+6 500 000	6 469
112 00	052	Einnahmen aus der Vermögensabschöpfung. . . . .	6 000 000	6 000 000	—	173 156
112 01	052	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	179 230 500	200 000 000	-20 769 500	182 938
119 01	052	Vermischte Einnahmen. . . . .	3 300 000	3 000 000	+300 000	3 385
124 01	052	Mieten und Pachten. . . . . Nach § 63 Abs. 3 und 4 LHO wird zugelassen, dass landeseigene Unter- künfte den Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst zu einem Entgelt überlassen werden, das unter dem Marktpreis liegt.	480 000	500 000	-20 000	481
132 01	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	30 000	80 000	-50 000	27

**Übrige Einnahmen**

162 00	052	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
231 00	052	Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . .	1 100 000	1 200 000	-100 000	1 070
232 00	052	Sonstige Zuweisungen von Ländern. . . . . s. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben	—	—	—	91
235 00	052	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . .	—	—	—	—
236 00	052	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 428 01	—	—	—	59
Gesamteinnahmen Kapitel 04 210. . . . .			967 720 500	984 780 000	-17 059 500	1 138 354

## Erläuterungen

**Zu Titel 111 01:**

1	Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im öffentlichen Anzeiger. . . . .	760 000	EUR
2	Sonstige Einnahmen. . . . .	759 520 000	EUR
	Zusammen. . . . .	760 280 000	EUR

Die Einnahmen aus der Tätigkeit der Gerichtsvollzieher beliefen sich im Haushaltsjahr 2011 auf 72,42 Mio. EUR, die der Vollziehungsbeamten auf 0,52 Mio. EUR.

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12. August 1999 (SMBL.NRW.1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblattes einschl. des öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Kosten der Mitteilungsblätter der Regierung sind bei Kapitel 03 310 Titel 511 01 veranschlagt.

Die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung werden seit dem 01.12.2012 separat bei dem neu eingerichteten Titel 111 30 gebucht, um Informationen über die Höhe der Einnahmen zu gewinnen. Eine realistische Aufteilung der Haushaltsansätze zwischen den Titeln 111 01 und 111 30 ist mangels Anhaltspunkten zur Höhe der Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung derzeit noch nicht möglich. Daher erhält der Titel 111 30 einen Strichansatz, der Ansatz bei Titel 111 01 enthält auch die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung.

**Zu Titel 111 20:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 40.

**Zu Titel 111 30:**

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 01.

**Zu Titel 111 40:**

Einnahmen aus Verfahrenskostenhilfe gemäß § 76 FamFG. Bisher mitveranschlagt bei Titel 111 20.

**Zu Titel 112 01:**

Im Haushaltsjahr 2013 wird mit folgenden Einnahmengerechnet:

1.	Gerichtskosten. . . . .	20 343 500	EUR
2.	Geldstrafen. . . . .	95 092 000	EUR
3.	Geldbußen. . . . .	38 295 000	EUR
4.	Geldauflagen. . . . .	25 500 000	EUR
	Zusammen. . . . .	179 230 500	EUR

An gemeinnützige Einrichtungen sind im Jahr 2011 rd. 17,9 Mio. € (2010: rd. 24,3 Mio. Euro) gezahlt worden.

**Zu Titel 231 00:**

Bei diesem Titel sind u. a. die Einnahmen aus dem Kostenausgleich in Strafsachen in Ausübung von Gerichtsbarkeit des Bundes veranschlagt.

**Zu Titel 236 00:**

Die Mittel sind bestimmt zur teilweisen Finanzierung der bei Titel 428 01 veranschlagten Stellen für die Einstellung von schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

<b>Kapitel</b>	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
<b>Titel</b>		2013	2012	weniger (-)	2011
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

**A u s g a b e n****Personalausgaben**

1. Die Ausgaben der Titel 412 00, 427 30, 429 10, 453 01 und 459 00 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.
2. Die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 00 überschritten werden.

412 00	052	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. . . . .	4 000 000	4 000 000	—	3 925
		Aus diesem Titel können Fortbildungsmaßnahmen bezuschusst werden.				

## Erläuterungen

## Zu den Personalausgaben :

## Zu Titel 412 00:

1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtlich Tätige. . . . .	3 780 000 EUR
2. Unterrichtung der Schöffen/Schöffinnen und ehrenamtlichen Richter/Richterinnen. . . . .	204 600 EUR
3. Fortbildung der Schöffen/Schöffinnen. . . . .	15 400 EUR
Zusammen. . . . .	<u>4 000 000 EUR</u>

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR

422 01 052 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . . 650 713 700 650 447 200 +266 500 632 082

## Planstellen

2013	2012	
3	3	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Oberlandesgerichts
3	3	Bes.Gr. R 6 Generalstaatsanwalt/Generalstaatsanwältin
10	10	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
13	13	Stellen
3	3	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
4	4	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
7	7	Stellen
12	12	Bes.Gr. R 4 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
1	1	Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
5	5	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
4	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberlandesgerichts
22	21	Stellen
19	19	Bes.Gr. R 3 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
15	15	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Finanzgericht
111	111	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts
111	111	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht
148	148	Stellen
248	248	Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand
23	23	Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
36	38	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts
80	78	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
209	207	Richter/Richterin am Amtsgericht
1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
332	330	Richter/Richterin am Oberlandesgericht davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 2 (-) kw zum 31.12.2017
445	445	Auf 11 (11) Stellen können auch Richter/Richterinnen am OLG, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden. Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
5	5	Auf 1 (1) Stelle kann ein/eine Vorsitzender Richter/Vorsitzende Richterin des Landgerichts, der/die zugleich Professor/-in an einer Hochschule ist eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten davon 5 (5) kw ab 01.01.2014 (Verlängerung von "ab 01.01.2013")
5	5	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts
1.379	1.375	Stellen

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 01:**

1. Dienstbezüge. . . . .	609 963 000	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. . . . .	38 346 900	EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung). . . . .	938 700	EUR
4. Hausdienstvergütungen. . . . .	1 349 800	EUR
5. Vergütung für nebenamtlichen Unterricht. . . . .	115 300	EUR
Zusammen. . . . .	650 713 700	EUR

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 4	Umsetzung von 1 Planstelle Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Finanzgericht (BesGr. R 3) aus dem Kapitel 04 230 unter gleichzeitiger Hebung in die BesGr. R 4 (Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberlandesgerichts)	1	–
R 2	2 neue Planstellen Richter/Richterin am Oberlandesgericht (Verstärkung Patentgerichtsbarkeit)	2	–
R 2	Hebung von 2 Planstellen Richter/Richterin am Amtsgericht aus 2 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht)	2	–
R 2	Hebung von 2 Planstellen Direktor des Amtsgerichts mit Amtszulage aus 2 Planstellen der BesGr. R 2 (Direktor des Amtsgerichts)	2	2
R 1	2 neue Planstellen Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht (Verstärkung Patentgerichtsbarkeit)	2	–
R 1	Umsetzung von 1 Planstelle Staatsanwalt/Staatsanwältin aus dem Einzelplan 02 im Haushaltsvollzug 2012 gemäß § 6 Abs. 7 i. V. m. § 31 HHG 2011	1	–
R 1	Umsetzung von 2 Planstellen Richter/Richterin am Verwaltungsgericht aus dem Kapitel 04 220 unter gleichzeitiger Umwandlung in 2 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht) im Haushaltsvollzug 2012 gemäß § 6 Abs. 7 i. V. m. § 31 HHG 2011	2	–
R 1	Hebung von 2 Planstellen Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht in 2 Planstellen der BesGr. R 2 (Richter/Richterin am Amtsgericht)	–	2
A 15	Hebung von 3 Planstellen Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin aus 3 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	–
A 14	Hebung von 3 Planstellen Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin aus 3 Planstellen der BesGr. A 13 hD (Regierungsrat/Regierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	–
A 14	Hebung von 3 Planstellen Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin in 3 Planstellen der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektor) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	3
A 13 h.D.	Hebung von 3 Planstellen Regierungsrat/Regierungsrätin in 3 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	3
A 13 h.D.	Hebung von 3 Planstellen Regierungsrat/Regierungsrätin) aus 3 Planstellen der BesGr. A 13 gD (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin)	3	–
A 13 g.D.	Hebung von 2 Planstellen Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin aus 2 Planstellen der BesGr. A 12 (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 13 g.D.	Hebung von 3 Planstellen Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin in 3 Planstellen der BesGr. A 13 hD (Regierungsrat/Regierungsrätin)	–	3
A 13 g.D.	Wegfall von 1 Planstelle Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin ohne Besoldungsaufwand	–	1
A 13 g.D.	Umsetzung von 1 Planstelle Oberlehrer/Oberlehrerin aus dem Kapitel 04 510 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin ohne Besoldungsaufwand)	1	–
A 13 g.D.	Umsetzung von 2 Planstellen Oberlehrer/Oberlehrerin aus dem Kapitel 04 410 unter gleichzeitiger Umwandlung in 2 Planstellen der BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin ohne Besoldungsaufwand)	2	–
A 12	Hebung von 2 Planstellen Justizamtsrat/Justizamtsrätin in 2 Planstellen der BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 11	Absenkung von 5 Planstellen Justizamtsmann/Justizamtsfrau in 5 Planstellen der BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	5
A 10	Absenkung von 5 Planstellen Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin in 5 Planstellen der BesGr. A 9 (Justizinspektor/Justizinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	5
A 10	Absenkung von 5 Planstellen Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin aus 5 Planstellen der BesGr. A 11 (Justizamtsmann/Justizamtsfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	–
A 9 g.D.	Absenkung von 5 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin aus 5 Planstellen der BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	–
A 9 m.D.	Hebung von 14 Planstellen Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin mit Amtszulage aus 14 Planstellen der BesGr. A 9 (Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	14	14
A 9 m.D.	Hebung von 47 Planstellen Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin aus 47 Planstellen der BesGr. A 8 (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	47	–

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. R 1				
11	11	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts				
724	723	Staatsanwalt/Staatsanwältin 66 (66) erhalten erhalten eine Amtszulage gem. FN 2 zur BesGr R 1 BBesO, davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
2.202	2.200	Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht davon 11 (11) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 2 (-) kw zum 31.12.2017 Auf 2 (2) Stellen können auch Richter/Richterinnen am Amts-oder Landgericht, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden				
2.937	2.934	Stellen				
		Bes.Gr. A 16				
4	4	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 15				
43	40	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 14				
50	50	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
29	29	Regierungsrat/Regierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
197	196	Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin 39 (39) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 13 zu BesGr. A 13 BBesO. davon 5 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
186	186	Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin Auf 10 Stellen können Staatsanwälte/Staatsanwältinnen (Richter/Richterinnen auf Probe) der BesGr. R 1 für bis zu 2 Jahre geführt werden. 37 (37) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 12 zu BesGr A 13 der BBesO. davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
383	382	Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
123	123	Amtsanwalt/Amtsanwältin				
2	2	Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin				
603	605	Justizamtsrat/Justizamtsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
728	730	Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
1.030	1.035	Justizamtsmann/Justizamtsfrau davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
		Bes.Gr. A 10				
702	702	Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin				
		Bes.Gr. A 9				
223	218	Justizinspektor/Justizinspektorin				
		Bes.Gr. A 9				
1.370	1.323	Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin 408 (394) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO				
728	728	Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin 218 (218) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO				
2.098	2.051	Stellen				

## Erläuterungen

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 8	Hebung von 32 Planstellen Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin aus 32 Planstellen der BesGr. A 7 (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	32	–
A 8	Hebung von 47 Planstellen Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin in 47 Planstellen der BesGr. A 9 (Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	47
A 7 m.D.	Hebung von 1 Planstelle Justizobersekretär/Justizobersekretärin aus 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Justizsekretär/Justizsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 7 m.D.	Hebung von 32 Planstellen Justizobersekretär/Justizobersekretärin in 32 Planstellen der BesGr. A 8 (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	32
A 7 m.D.	Umwandlung von 1 Planstelle Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin in 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin)	–	1
A 6 m.D.	Hebung von 1 Planstelle Justizsekretär/Justizsekretärin in 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 6 e.D.	Hebung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin aus 1 Planstelle der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 6 e.D.	Umwandlung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin aus 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin)	1	–
A 5 e.D.	Hebung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin aus 1 Planstelle der BesGr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 5 e.D.	Hebung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin in 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 4	Hebung von 1 Planstelle Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin in 1 Planstelle der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
Zusammen		133	123



## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 8				
	319	319				
	1.103	1.118				
		Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin				
		Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
		davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	1	1				
	28	28				
		Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin				
		Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin				
	1.451	1.466				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	1.090	1.121				
	12	13				
		Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
		Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin				
		Bibliotheksobersekretär/Bibliotheksobersekretärin				
	1.102	1.134				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 6				
	396	397				
	1	1				
		Justizsekretär/Justizsekretärin				
		Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin				
	397	398				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	25	25				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 6				
	269	267				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 5				
	587	587				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 4				
	596	597				
		Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	—	—				
		Bes.Gr. A 3				
		Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin				
		120 Dienstwohnung(en)				
		Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die BesGr A 6 e.D. - A 3.				
	14.226	14.216				
		Planstellen				
		davon				
	120	Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	4.635	4.624				
	3.066	3.067				
	5.048	5.049				
	1.477	1.476				
		Höherer Dienst				
		Gehobener Dienst				
		Mittlerer Dienst				
		Einfacher Dienst				
		<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2013</b>	<b>2012</b>				
		Bes.Gr. A 15				
	3	3				
		Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 14				
	2	2				
		Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
	12	13				
		Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin				
		4 (6) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 13 zu BesGr. A 13 BBesO.				
		Bes.Gr. A 12				
	22	26				
		Justizamtsrat/Justizamtsrätin				

## Erläuterungen

## Bemerkung zum gehobenen Justizdienst:

Von den 2.755 Planstellen des gehobenen Justizdienstes entfallen 1.503 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 2a der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

## Rechtspfleger (1428):

A 13 (8 v.H.):	114	(davon 39 mit Amtszulage)
A 12 (25 v.H.):	357	
A 11 (40 v.H.):	571	
A 10 (17,5 v.H.):	250	
A 9 (9,5 v.H.):	136	

## Vorprüfungsstellen (50):

A 13 (10 v.H.):	5
A 12 (30 v.H.):	15
A 11 (30 v.H.):	15
A 10 (19,5 v.H.):	10
A 9 (10,5 v.H.):	5

## ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (25):

A 13 (10 v.H.):	2
A 12 (20 v.H.):	5
A 11 (50 v.H.):	13
A 10 (13 v.H.):	3
A 9 (7 v.H.):	2

## Bemerkung zum mittleren Justizdienst:

Von den 3.959 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 1.512 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2b und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

## Stellen für Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (1.455):

A 9 (80 v.H.):	1.164	(davon 349 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.):	291	

## ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (57):

A 9 (20 v.H.):	11	(davon 3 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.):	29	
A 7 (20 v.H.):	11	
A 6 (10 v.H.):	6	

**Abgeordnete Beamtinnen und Beamte**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2013	2012
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin (aus Kap. 04 510)	2	2
A 13 g.D.	Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
A 12	Justizamtsrat/Justizamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
Zusammen		4	4

**Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2013	2012
R 1	Richter/Richterin auf Probe	182	182
Zusammen		182	182

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	5	5				
		Bes.Gr. A 11 Justizamtman/Justizamtfrau				
	60	62				
		Bes.Gr. A 9 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin				
	15	18				
		41 (42) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 BBesO. Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin				
		9 (11) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 BBesO.				
	75	80				
		Stellen				
	12	13				
		Bes.Gr. A 8 Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
	2	2				
		Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
	2	2				
		Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	1	1				
		Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	136	147				
		ATZ - Stellen				
		<b>Leerstellen</b>				
	<b>2013</b>	<b>2012</b>				
	1	1				
		Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht				
	1	4				
		Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin				
	1	2				
		Direktor/Direktorin des Amtsgerichts - davon 1 (2) mit Amtszulage - Richter/Richterin am Amtsgericht				
	17	15				
		Richter/Richterin am Oberlandesgericht				
	6	5				
		Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht				
	25	26				
		Stellen				
	93	93				
		Bes.Gr. R 1 Staatsanwalt/Staatsanwältin				
	340	342				
		Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht				
	433	435				
		Stellen				
	1	1				
		Bes.Gr. A 13 Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin				
	6	7				
		Bes.Gr. A 12 Amtsanwalt/Amts-anwältin				
	6	6				
		Justizamtsrat/Justizamtsrätin				
	12	13				
		Stellen				
	80	82				
		Bes.Gr. A 11 Justizamtman/Justizamtfrau				
	159	160				
		Bes.Gr. A 10 Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin				
	75	81				
		Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin				

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
R 3	–	–	–	–	1	–		1	1
R 2	3	4	6	–	7	5		25	26
R 1	77	11	295	–	32	18		433	435
A 13 g.D.	–	1	–	–	–	–		1	1
A 12	3	4	5	–	–	–		12	13
A 11	31	12	37	–	–	–		80	82
A 10	81	3	75	–	–	–		159	160
A 9 g.D.	18	3	54	–	–	–		75	81
A 9 m.D.	22	9	2	–	–	1		34	29
A 8	44	19	8	–	1	–		72	75
A 7 m.D.	140	15	73	–	–	1		229	251
A 6 m.D.	84	3	50	–	–	–		137	154
A 6 e.D.	1	–	–	–	–	–		1	2
A 5 e.D.	1	–	–	–	–	–		1	–
A 4	2	–	3	–	–	–		5	1
Zusammen	507	84	608	–	41	25		1265	1311

## Leerstellen für Richterinnen und Richter auf Probe

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
R 1	3	–	10	–	–	–		13	26
Zusammen	3	–	10	–	–	–		13	26

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 9				
	27	20				
		Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin				
		davon 9 (6) mit Amtszulage				
	7	9				
		Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin				
		davon 1 (3) mit Amtszulage				
	34	29				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 8				
	11	1				
		Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin				
	61	74				
		Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
	72	75				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	229	251				
		Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
		Bes.Gr. A 6				
	137	154				
		Justizsekretär/Justizsekretärin				
		Bes.Gr. A 6				
	1	2				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 5				
	1	—				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 4				
	5	1				
		Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	1.265	1.311				
		Leerstellen				



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
422 02 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	9 598 000	8 510 400	+1 087 600	6 596
427 01 052	Entgelte für Aushilfen. . . . .	2 278 400	2 278 400	—	13 473
427 21 052	Entgelte für geprüfte Auszubildende. . . . .	—	—	—	25
427 30 052	Prüfungsvergütungen und Aufsichtsvergütungen. . . . .	814 000	850 000	-36 000	814

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:**

1. Anwärterbezüge . . . . .	8 830 600 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. . . . .	767 400 EUR
Zusammen. . . . .	9 598 000 EUR

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2013	2012
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen	–	–
A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	665	656
A 6 m.D.	Justizsekretäranwärter/ Justizsekretäranwärterinnen	456	415
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	10	10
Zusammen		1131	1081

## Dazu

Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
Verwaltungslehrlinge	–	–

**Anzahl der beabsichtigten Einstellungen**

A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	159	186
A 6 m.D.	Justiz-/Regierungssekretäranwärter/Justiz-/ Regierungssekretäranwärterinnen	122	129
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	4	4
Zusammen		285	319

Die Stellen und Mittel für Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen werden seit dem Haushaltsjahr 2006 bei Titel 429 10 veranschlagt.

Die Einstellungsermächtigungen berücksichtigen für die Arbeitsgerichtsbarkeit 4 Anwärter/Anwärterinnen des gehobenen Justizdienstes und für die Sozialgerichtsbarkeit 2 Anwärter/Anwärterinnen des mittleren Justizdienstes.

**Zu Titel 427 01:**

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

**Zu Titel 427 21:**

Der Mittelansatz dient der befristeten Weiterbeschäftigung von geprüften Auszubildenden (Justizfachangestellten).

**Zu Titel 427 30:**

Prüfungsvergütung für die Mitwirkung nebenamtlicher Prüfer bei der Durchsicht der Aufsichtsarbeiten und in den mündlichen Prüfungen (voraussichtlich 3.000 Kandidaten/Kandidatinnen), Aufsichtsvergütung sowie Vergütung für die Mitwirkung in Widerspruchsverfahren.



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
428 01 052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 236 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	242 001 700	242 344 100	-342 400	236 092

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 01:**

1. Gesamtbezüge. . . . .	210 295 500 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen. . . . .	31 700 100 EUR
3. Lehrzulagen. . . . .	6 100 EUR
Zusammen. . . . .	242 001 700 EUR

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	9	9	-
Gehobener Dienst	226	222	+4
Mittlerer Dienst	4856	4859	-3
Einfacher Dienst	102	104	-2
Gesamt	5193	5194	-1

Erläuterungen:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind 7 (7) Stellen kw, davon

- 5 (5) kw ab 01.01.2014 (Verlängerung von "ab 01.01.2013") -EHUG-Verfahren - vormals Org.-Untersuchung Schreib- und Protokolldienst.
- 1 (1) kw zum 31.12.2013 - Übernahme von Menschen mit Behinderungen aus einer Qualifizierungsmaßnahme (Epl. 03).
- 1 (1) kw, sobald die entsprechenden Einnahmen der Länder entfallen.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst sind 56 (58) Stellen kw - Org.Untersuchung Reinigungsdienst.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Hebung von 4 Stellen aus 4 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes	4	-
Mittlerer Dienst	Hebung von 4 Stellen in 4 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes	-	4
	Umsetzung von 2 Stellen aus dem Kapitel 04 230 im Haushaltsvollzug 2012 gem. § 6 Abs. 7 i.V.m. § 31 HHG 2011	2	-
	Umsetzung von 1 Stelle in das Kapitel 04 510	-	1
Insgesamt		2	5
Einfacher Dienst	Realisierung von 2 kw-Vermerken (Org.Untersuchung 1993 - Reinigungsdienst)	-	2
Zusammen		6	7

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	1	-
Mittlerer Dienst	31	33	-2
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	33	35	-2



## Erläuterungen

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahnguppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2013	2012
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Gehobener Dienst	3	–	7	–		10	6	
Mittlerer Dienst	397	–	193	2		592	620	
Einfacher Dienst	1	–	–	–		1	1	
Zusammen	401	–	200	2		603	627	

**Stellen für Auszubildende**

Bezeichnung	2013	2012
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	912	912
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	151	151
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	1063	1063

Erläuterungen zu den Stellen für Auszubildende:

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
429 10 052	Vergütungen der Referendarinnen und Referendare im juristischen Vorbereitungsdienst. . . . .	52 454 500	56 000 000	-3 545 500	52 454
451 01 052	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	—	—	—	—
453 01 052	Trennungschädigung und Umzugskostenvergütung.	750 000	750 000	—	685
459 00 052	Vergütung und Entschädigung der Vollstreckungsbeamten. . . . . Der Ansatz darf im Rahmen der VO zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher und der Vollstreckungsvergütungs-VO in den jeweils geltenden Fassungen überschritten werden.	53 500 000	53 500 000	—	52 939
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50 sind übertragbar.</li> <li>2. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50 sind gegenseitig deckungsfähig.</li> <li>3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen.</li> <li>4. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.</li> <li>5. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.</li> <li>6. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel der Gruppen 111 und 112 geleistet werden.</li> <li>7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.</li> <li>8. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 51.</li> </ol>					
511 00 052	Ausgaben für die Kommunikation. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	38 350 400	—	+38 350 400	—
511 01 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) . 2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	14 585 300	53 525 300	-38 940 000	48 138
514 01 052	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	405 000	405 000	—	344
514 02 052	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	470 000	470 000	—	422

### Erläuterungen

**Zu Titel 429 10:**

1. Gesamtvergütung. . . . .	48 789 700 EUR
2. Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.. . . .	3 664 800 EUR
Zusammen. . . . .	52 454 500 EUR

Die laufenden monatlichen Zuwendungen an Ausländer, die nicht aus Mitgliedstaaten der EU stammen und die ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Lande NRW ableisten sind bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Referendare bei Kapitel 04 210 Titel 429 10 veranschlagt.

**Stellen für Auszubildende**

Bezeichnung	2013	2012
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	-	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	-	-
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
4. in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	6157	6157
Zusammen	6157	6157

Erläuterungen zu den Stellen für Referendare/Referendarinnen:

Die Stellen für Referendarinnen/Referendare werden seit dem Haushaltsjahr 2006 in einem eigenen Titel veranschlagt. Bis zum Haushaltsjahr 2005 erfolgte die Veranschlagung bei Titel 422 02.

Die Einstellungsquote für Referendare/Referendarinnen richtet sich nach der Zahl der die 1. juristische Staatsprüfung bestehenden Jurastudenten.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungentschädigung. . . . .	700 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	50 000 EUR
Zusammen. . . . .	750 000 EUR

**Zu Titel 459 00:**

Die Ausgaben werden durch die von den Vollstreckungsbeamten erhobenen Kosten (Gebühren und Auslagen) gedeckt. Ein Teil der Gebührenanteile ist in der durch Rechtsverordnung festgesetzten Höhe einkommensteuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne von § 3 Ziff. 12 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes. Im Jahr 2011 waren folgende Ausgaben fällig:

- Bürokostenentschädigung der Gerichtsvollzieher. . . . .	21 740 000 EUR
Vollstreckungsvergütung für die. . . . .	— EUR
- Gerichtsvollzieher. . . . .	4 310 000 EUR
- Vollziehungsbeamten. . . . .	112 000 EUR
- Auslagenerstattung. . . . .	28 360 000 EUR

Die vorgenannten Beträge weichen wegen der zeitlich um rd. 3 Monate versetzten Kassenwirksamkeit von den in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen Istaussgaben ab.

**Zu Titel 511 00:**

Entgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren; hierunter fallen auch Ausgaben für die Errichtung, Verlegung, Wartung und Miete von angemieteten und landeseigenen Telekommunikationsanlagen sowie Entgelte für Fernmeldeleitungen. Bis einschließlich 2012 mitveranschlagt bei Titel 511 01.

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf. . . . .	8 486 100 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	3 580 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	2 454 200 EUR
4. Sonstiges. . . . .	65 000 EUR
Zusammen. . . . .	14 585 300 EUR

Im Zuge der Umstellung auf EPOS.NRW werden die Ausgaben für die Kommunikation ab dem Jahr 2013 gesondert veranschlagt bei Titel 511 00.

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 140 000	1 100 000	+40 000	1 077
517 04 052	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	33 151 900	31 575 600	+1 576 300	30 172
518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 60	6 760 100	6 719 700	+40 400	6 291
518 02 052	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	414 900	630 900	-216 000	437

## Erläuterungen

**Zu Titel 517 01:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB zu zahlen sind. . . . .	975 400 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. . . . .	164 600 EUR
Zusammen. . . . .	1 140 000 EUR

**Zu Titel 517 04:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.. . . .	31 937 300 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. . . . .	1 214 600 EUR
Zusammen. . . . .	33 151 900 EUR

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2013 (EUR)
<b>OLG/GStA-Bezirk Düsseldorf</b>		
GStA Düsseldorf	2.844	360.000
StA Düsseldorf, Fritz-Roeber Straße 2-3	15.898	2.470.000
StA Wuppertal, Hofaue 23	5.462	725.000
12 weitere Anmietungen sowie Einstellplätze	5.241	461.500
Summe	29.445	4.016.500
<b>OLG/GStA-Bezirk Hamm</b>		
OLG Hamm, Am Hülsenbusch 39	1.870	160.000
AG Hagen (ZEMA I)	4.617	530.000
AG Tecklenburg	2.298	270.000
StA Paderborn	2.584	205.000
11 weitere Anmietungen	5.227	456.600
Summe	16.596	1.621.600
<b>OLG/GStA-Bezirk Köln</b>		
AG Königswinter	2.245	318.000
AG Eschweiler	1.206	151.000
AG Wermelskirchen	1.568	236.000
7 weitere Anmietungen	3.393	417.000
Summe	8.412	1.122.000
Zusammen	54.453	6.760.100



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
518 04 052	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW. . . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 60.	112 138 100	110 612 700	+1 525 400	110 073

## Erläuterungen

**Zu Titel 518 04:**

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>OLG-Bezirk Düsseldorf</b>			
1_1011, 1_1049, 1_1058	Oberlandesgericht Düsseldorf	23.858	6.437.450
1_748	Landgericht Düsseldorf	15.445	2.099.300
1_749	Amtsgericht Düsseldorf	22.800	3.101.400
1_750	Amtsgericht Langenfeld	5.146	311.600
1_117	Amtsgericht Neuss	11.387	793.100
1_751	Amtsgericht Ratingen	1.562	159.550
1_190	Landgericht Duisburg	8.858	802.800
1_173	Amtsgericht Dinslaken	2.597	197.750
1_162, 1_996	Amtsgericht Duisburg	10.577	943.300
1_163	Amtsgericht Duisburg-Hamborn	7.530	580.100
1_898	Amtsgericht Duisburg-Ruhrort	3.548	409.750
1_899, 1_900	Amtsgericht Mülheim	3.829	295.300
1_160	Amtsgericht Oberhausen	5.664	763.400
1_159	Amtsgericht Wesel	4.398	275.400
1_901	Landgericht Kleve	3.054	328.050
1_902	Amtsgericht Emmerich	1.818	129.500
1_154	Amtsgericht Geldern	3.829	367.400
1_903, 228_1	Amtsgericht Kleve	3.131	302.100
1_156	Amtsgericht Moers	3.636	414.200
1_164	Amtsgericht Rheinberg	3.076	213.050
1_134	Landgericht Krefeld	5.749	437.600
1_135	Amtsgericht Kempen	1.701	197.250
1_131	Amtsgericht Nettetal	1.570	120.700
1_138	Amtsgericht Krefeld	6.470	465.150
1_995	Amtsgericht Krefeld	5.344	472.650
1_931	Landgericht Mönchengladbach	6.177	635.450
1_814	Amtsgericht Erkelenz	2.519	141.250
1_932	Amtsgericht Grevenbroich	1.385	296.100
1_933	Amtsgericht Mönchengladbach	7.790	697.600
1_934	Amtsgericht Mönchengladbach-Rheydt	2.930	306.900
1_137	Amtsgericht Viersen	5.265	378.750
1_711	Landgericht Wuppertal	10.966	2.236.250
1_703	Amtsgericht Wuppertal	14.800	3.016.600
1_1080	Amtsgericht Mettmann	3.885	900.300
1_707	Amtsgericht Remscheid	4.201	564.300
1_845	Amtsgericht Solingen	5.407	413.000
1_705	Amtsgericht Velbert	4.898	492.950
Summe		236.800	30.697.300

**OLG-Bezirk Hamm:**

1_387, 1_402	Oberlandesgericht Hamm	27.924	4.486.200
1_385, 1_386	Landgericht Arnsberg	5.010	294.550
1_382	Amtsgericht Arnsberg	5.487	302.800
1_380	Amtsgericht Brilon	2.200	182.850
1_380	Amtsgericht Marsberg	772	35.950
1_379	Amtsgericht Medebach	815	39.100
1_378	Amtsgericht Menden	2.056	140.500
1_177	Amtsgericht Meschede	2.455	127.700
1_415	Amtsgericht Schmallenberg	977	52.000
1_417	Amtsgericht Soest	3.727	208.650
1_390	Amtsgericht Warstein	1.394	59.450

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

## Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_428	Amtsgericht Werl	953	50.600
1_825, 1_561, 1_562	Justizbehörden Bielefeld	41.969	3.439.800
1_826	Amtsgericht Bad Oeynhausen	5.096	316.350
1_560	Amtsgericht Bünde	1.781	210.650
1_559	Amtsgericht Gütersloh	2.417	238.300
1_546	Amtsgericht Halle	2.325	234.200
1_547	Amtsgericht Herford	3.556	204.700
1_548	Amtsgericht Lübbecke	4.696	252.800
1_550	Amtsgericht Rahden	1.561	70.900
1_551	Amtsgericht Rheda-Wiedenbrück	1.272	67.450
1_94	Justizzentrum Bochum	31.250	3.076.050
1_87	Amtsgericht Herne	2.697	168.850
1_96	Amtsgericht Herne-Wanne	2.000	103.600
1_488	Amtsgericht Recklinghausen	8.141	564.950
1_860	Amtsgericht Witten	4.058	315.700
1_884	Landgericht Detmold	5.382	364.450
1_528	Amtsgericht Blomberg	2.566	117.400
1_885	Amtsgericht Detmold	5.012	327.000
1_529	Amtsgericht Lemgo	5.055	252.400
1_97	Landgericht Dortmund	13.444	1.739.500
1_486	Amtsgericht Castrop-Rauxel	2.515	185.200
1_861	Amtsgericht Dortmund	18.808	2.607.800
1_427	Amtsgericht Hamm	6.872	533.100
1_862	Amtsgericht Kamen	3.026	210.750
1_98	Amtsgericht Lünen	4.983	284.850
1_103	Amtsgericht Unna	3.445	301.000
1_165	Landgericht Essen	19.781	1.710.300
1_480	Amtsgericht Bottrop	4.893	330.700
1_485	Amtsgericht Dorsten	2.675	237.150
1_166	Amtsgericht Essen	8.560	812.200
1_904	Amtsgericht Essen-Borbeck	3.815	307.300
1_167	Amtsgericht Essen-Steele	2.614	199.750
1_484	Amtsgericht Gelsenkirchen	6.602	544.550
1_481	Amtsgericht Gelsenkirchen-Buer	5.149	387.900
1_478	Amtsgericht Gladbeck	3.005	274.800
1_111	Amtsgericht Hattingen	2.434	160.350
1_958	Amtsgericht Marl	5.075	307.200
1_425	Landgericht Hagen	9.818	821.100
1_424	Amtsgericht Altena	1.969	220.150
1_423	Amtsgericht Hagen	7.121	666.700
1_422	Amtsgericht Iserlohn	6.349	382.200
1_419, 1_421	Amtsgericht Lüdenscheid	5.291	745.800
1_359	Amtsgericht Meinerzhagen	1.430	85.100
1_418	Amtsgericht Plettenberg	958	82.200
1_863	Amtsgericht Schwelm	3.421	220.700
1_864	Amtsgericht Schwerte	1.799	110.250
1_110	Amtsgericht Wetter	1.441	137.450
1_695	Landgericht Münster	12.864	1.045.300
1_959	Amtsgericht Ahaus	3.275	197.350
1_696	Amtsgericht Ahlen	3.437	228.850
1_676	Amtsgericht Beckum	2.976	363.200
1_960	Justizzentrum Bocholt	5.081	683.300
1_439	Amtsgericht Borken	2.272	178.000
1_443	Amtsgericht Coesfeld	4.490	239.500
1_961	Amtsgericht Dülmen	1.465	148.650
1_962	Amtsgericht Gronau	1.380	101.650
1_441	Amtsgericht Ibbenbüren	2.114	198.500

## Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_440	Amtsgericht Lüdinghausen	2.655	146.500
1_697	Amtsgericht Münster	10.522	722.650
1_963	Amtsgericht Rheine	2.695	145.250
1_446	Amtsgericht Steinfurt	4.474	237.850
1_666	Amtsgericht Warendorf	2.852	118.650
1_886	Justizzentrum Paderborn	10.149	1.010.300
1_543	Amtsgericht Brakel	2.234	116.250
1_531	Amtsgericht Delbrück	1.584	93.150
1_533	Amtsgericht Höxter	1.462	78.000
1_388	Amtsgericht Lippstadt	4.205	221.750
1_535	Amtsgericht Warburg	1.434	76.750
1_403, 1_413	Justizzentrum Siegen	12.640	1.178.550
1_416	Amtsgericht Bad Berleburg	2.077	110.100
1_430	Amtsgericht Lennestadt	1.770	312.400
1_414	Amtsgericht Olpe	3.693	231.800
<b>Summe</b>		<b>445.697</b>	<b>39.096.200</b>
<b>OLG-Bezirk Köln:</b>			
398 _1	Oberlandesgericht Köln	35.525	4.392.900
1_1075	Justizzentrum Aachen/Neubau	27.334	7.833.800
399 _1	Landgericht Aachen/Altbau	15.494	1.564.600
1_815	Amtsgericht Düren	9.263	723.200
402 _1	Amtsgericht Eschweiler	1.963	203.750
403 _1	Amtsgericht Geilenkirchen	2.385	193.350
404 _1	Amtsgericht Heinsberg	2.913	143.700
405 _1	Amtsgericht Jülich	2.056	131.750
406 _1	Amtsgericht Monschau	1.640	92.000
407 _1	Amtsgericht Schleiden	2.580	116.250
1_834	Land- und Amtsgericht Bonn	23.809	6.620.300
413 _1	Amtsgericht Euskirchen	7.745	684.900
414 _1	Amtsgericht Königswinter	1.453	150.800
415 _1	Amtsgericht Rheinbach	1.983	223.000
416 _1	Amtsgericht Siegburg	12.105	668.400
1_1180	Amtsgericht Waldbröl	995	197.400
422 _1	Landgericht Köln	50.619	7.176.000
422 _2	Landgericht Köln	16.703	790.100
423 _1	Amtsgericht Bergheim	5.833	361.300
424 _2	Amtsgericht Bergisch-Gladbach	5.318	626.900
425 _1	Amtsgericht Brühl	4.480	356.300
426 _1	Amtsgericht Gummersbach	1.959	142.400
427 _1	Amtsgericht Kerpen	4.572	266.050
429 _1	Amtsgericht Leverkusen	5.532	378.550
431 _1	Amtsgericht Wipperfürth	3.287	161.300
<b>Summe</b>		<b>247.546</b>	<b>34.199.000</b>



## Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>GStA-Bezirk Düsseldorf</b>			
1_1139, 1_1142	Staatsanwaltschaft Düsseldorf/Aktenlager	1.527	71.200
1_223	Staatsanwaltschaft Duisburg	5.948	555.400
1_200, 1_980	Staatsanwaltschaft Kleve	3.249	249.750
1_999	Staatsanwaltschaft Krefeld	4.019	364.050
1_1171	Staatsanwaltschaft Krefeld/Aktenlager	682	25.350
1_129	Staatsanwaltschaft Mönchengladbach	3.950	325.150
1_1051	Staatsanwaltschaft Wuppertal/Aktenlager	655	31.800
Summe		20.030	1.622.700
<b>GStA-Bezirk Hamm:</b>			
1_026	Generalstaatsanwaltschaft Hamm	2.457	342.600
1_391, 1_392	Staatsanwaltschaft Arnsberg	2.773	189.200
1_883	Staatsanwaltschaft Detmold	3.298	206.400
1_376, 1_859	Staatsanwaltschaft Dortmund	9.093	772.400
1_1067	Staatsanwaltschaft Essen	9.694	1.768.300
1_389, 1_994	Staatsanwaltschaft Hagen	7.057	426.700
1_693	Staatsanwaltschaft Münster	8.157	665.100
Summe		42.529	4.370.700
<b>GStA-Bezirk Köln</b>			
196 _ 2	Staatsanwaltschaft Bonn	6.129	705.100
197 _ 1	Staatsanwaltschaft Köln	14.086	1.447.100
Summe		20.215	2.152.200
Zusammen		1.012.817	112.138.100

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
519 03 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	3 300 000	3 300 000	—	2 642
525 01 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Aus diesen Mitteln können auch Personal- (ohne Besoldungen und Vergütungen) und Sachausgaben geleistet werden.	3 400 000	3 400 000	—	2 182
525 02 052	Lehr- und Lernmittel. . . . .	58 400	58 400	—	82
526 01 052	Sachverständige. . . . .	180 000	180 000	—	204
526 02 052	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	260 000	260 000	—	173
527 01 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	900 000	900 000	—	822
527 02 052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	250 000	250 000	—	220
532 10 052	Auslagen in Rechtsachen (einschl. Reisekosten) - ohne Auslagen in Insolvenzverfahren -. . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 532 20, Titel 546 41 sowie mit den Ausgaben der Gruppe 532 der Kapitel 04 220, 04 230, 04 240 und 04 250.	402 900 000	400 500 000	+2 400 000	383 347
532 20 052	Auslagen in Insolvenzverfahren. . . . . 1. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 546 41 sowie mit den Ausgaben der Gruppe 532 in den Kapiteln 04 220, 04 230, 04 240 und 04 250.	51 000 000	48 000 000	+3 000 000	44 475
536 00 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten. . . . .	5 000	5 000	—	1
539 00 052	Durchführung der Ferienpraxis und Rechtskundeunterricht an Schulen (einschl. Reisekosten). . . . . 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Musteraktenstücke können im Rahmen der Ferienpraxis unentgeltlich an Studenten abgegeben werden.	800 000	800 000	—	510
545 00 052	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	400 000	400 000	—	40
546 01 052	Vermischte Ausgaben. . . . .	100 000	100 000	—	64
546 02 052	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Aus den Mitteln können auch Schadenersatzansprüche Dritter gegen Kommunen und Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege übernommen werden, wenn sie durch Abwendung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen verursacht werden. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 4. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 bei 04 010 546 02.	7 000 000	7 000 000	—	6 009
546 03 052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. . . . .	165 000	165 000	—	16
546 40 052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen. . . . .	660 000	660 000	—	602

## Erläuterungen

**Zu Titel 532 10:**

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Zivilsachen - ohne Familiensachen - (Prozesskostenhilfe) . . . . .	23 178 000 EUR
2. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Familiensachen (Verfahrenskostenhilfe). . . . .	89 213 000 EUR
3. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Verfahrensbeistände in Familiensachen. . . . .	12 497 000 EUR
4. Gebühren und Auslagen der in Straf- und Bußgeldsachen beigeordneten oder bestellten Rechtsanwälte. . . . .	58 289 000 EUR
5. Entschädigung für Zeugen. . . . .	13 646 000 EUR
6. Entschädigung für Sachverständige (ohne Gutachten in Betreuungssachen). . . . .	147 650 000 EUR
7. Sonstige Auslagen in Rechtssachen (einschl. Geldbelohnungen für die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Aufklärung strafbarer Handlungen, bei der Festnahme Beschuldigter und bei der Wiederergreifung entwichener Gefangener). . . . .	9 870 000 EUR
8. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Beratungshilfeangelegenheiten. . . . .	19 156 000 EUR
9. Ausgaben für Gutachten in Betreuungssachen. . . . .	15 045 000 EUR
10. Vergütung für Dolmetscher und Übersetzer. . . . .	14 356 000 EUR
Zusammen. . . . .	402 900 000 EUR

**Zu Titel 532 20:**

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Insolvenzsachen. . . . .	515 000 EUR
2. Vergütung und Auslagen der Insolvenzverwalter und Treuhänder. . . . .	38 987 000 EUR
3. Bei Gericht anfallende Bekanntmachungskosten in Insolvenzsachen. . . . .	56 000 EUR
4. Sachverständigenkosten in Insolvenzsachen. . . . .	11 294 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Insolvenzsachen. . . . .	148 000 EUR
Zusammen. . . . .	51 000 000 EUR

**Zu Titel 539 00:**

Aus diesem Titel können auch Ausgaben bestritten werden, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Aufsatzwettbewerben stehen. Die Zahl der Arbeitsgemeinschaften an Schulen hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt: 2009: 984, 2010: 968. Mehr zur Ausweitung des Rechtskundefangebots an Schulen sowie zur verstärkten Einrichtung von praktischen Studienzeiten nach § 8 JAG.

**Zu Titel 546 02:**

Schadenersatzleistungen, Billigkeitsentschädigungen und Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen.

Die Billigkeitsentschädigungen umfassen auch

- die Haftpflichtschäden und die eigenen Körperschäden des Beschuldigten im Rahmen einer erzieherischen Maßnahme gem. § 10 Abs. 1 S. 3 Nr. 6 und 7, § 45 Abs. 2 JGG,
- die Haftpflichtschäden des Beschuldigten im Rahmen einer von einem Richter gem. § 10 Abs. 1 Satz 3 Nr. 4, § 15 Abs. 1 Nr. 3 JGG angeordneten Erbringung einer Arbeitsleistung.

Ferner enthält der Titel die Mittel zur Gewährung von Entschädigungen für fehlerhafte Beschlagnahme gemäß § 18 Landespressegesetz NRW.



## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
546 41 052	Entschädigungsleistungen nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren. . . . . Siehe Haushaltsvermerke bei den Titeln 532 10 und 532 20.	—	—	—	—
546 50 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer. . . . .	220 120 000	207 205 000	+12 915 000	194 070
547 10 052	Ausgaben für die Langzeitarchivierung von Akten. . . . . Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 04 020 Titel 547 60.	—	1 000 000	-1 000 000	—
547 20 052	Kosten der Überführung von Daten nach § 9 Testamentsverzeichnis-Überführungsgesetz. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 64 000 EUR.</b>	—	—	—	—
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>					
Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 04 020 Titel 631 00.					
632 10 059	Anteil des Landes an den Kosten der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen. . . . .	200 000	200 000	—	155
632 40 052	Anteil des Landes an den Kosten des europäischen Mahnverfahrens. . . . . 1. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 zu Kapitel 04 020 Titelgruppe 60. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	100 000	150 000	-50 000	51
633 00 052	Kosten der Unterbringung nach der Strafprozessordnung und dem Jugendgerichtsgesetz. . . . .	11 420 000	11 100 000	+320 000	10 563
633 10 052	Kosten der nachsorgenden Betreuung entlassener Gefangener in forensischen Ambulanzen. . . . . Aus diesen Mitteln können auch Maßnahmen zur Qualitätssicherung finanziert werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.</b>	936 000	2 000 000	-1 064 000	60
684 10 052	Zuwendungen an freie Träger der Straffälligenhilfe und zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit. . . . .	1 169 800	1 139 800	+30 000	1 140
684 11 052	Zuschüsse zur Förderung des Täter-Opfer-Ausgleichs. .	861 100	861 100	—	861
684 20 052	Modellprojekt für die Förderung gemeinnütziger Arbeit. . .	400 000	200 000	+200 000	200
684 30 052	Zuwendungen an freie Träger für die Mitwirkung bei der Behandlung von Sexualstraftätern. . . . .	638 200	638 200	—	436
684 50 052	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung der Täterarbeit. . . . .	349 600	349 600	—	116
684 51 052	Zuwendungen an Träger von Kindertageseinrichtungen für die Betreuung von Kindern von Justizbediensteten. . . Ausgaben dürfen bis zu 100.000 EUR der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 geleistet werden.	—	—	—	—
685 10 052	Zuwendungen an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. in Bochum. . . . .	10 200	10 200	—	10

## Erläuterungen

**Zu Titel 546 41:**

Nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren wird ein Verfahrensbeteiligter, der infolge unangemessener Dauer eines Gerichtsverfahrens einen Nachteil erleidet, angemessen entschädigt. Diese Haushaltsstelle dient der getrennten kassenmäßigen Buchung von evtl. Entschädigungszahlungen. In welcher Höhe im Jahr 2013 voraussichtlich Entschädigungszahlungen kassenwirksam werden, kann nicht abgeschätzt werden. Es wird daher zunächst ein Strichansatz ausgebracht.

**Zu Titel 546 50:**

1. Pauschale Aufwandsentschädigung an ehrenamtliche Betreuer (§ 1835a BGB) . . . . .	18 729 000 EUR
2. Aufwandsentschädigung nach § 1835 BGB. . . . .	693 000 EUR
3. Vergütung an Berufsbetreuer (§ 1836 BGB, § 4 VBVG). . . . .	187 497 000 EUR
4. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Pfleger für das Verfahren in Unterbringungs- und Betreuungssachen (Verfahrenspfleger). . . . .	6 437 000 EUR
5. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder und Pfleger im Minderjährigenbereich. . . . .	6 629 000 EUR
6. Gruppen-Haftpflichtversicherung für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer. . . . .	135 000 EUR
Zusammen. . . . .	220 120 000 EUR

**Zu Titel 632 10:**

Nach Teil I Ziffer 6 der Verwaltungsvereinbarung der Länder vom 6. November 1958 über die Errichtung einer zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen werden die Personal- und Sachausgaben der zentralen Stelle anteilig nach dem Verhältnis der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen auf die Länder umgelegt. Entsprechend dem Bedarf unter Berücksichtigung der Kostenvorausschätzung des Justizministeriums Baden-Württemberg.

**Zu Titel 633 00:**

Veranschlagt für einstweilige Unterbringungen nach § 81, § 126 a und § 453 c StPO sowie nach § 73 JGG in Einrichtungen der Landschaftsverbände, die gemäß § 30 Abs. 2 i.V.m. § 35 MRVG ein jährliches Budget für die von ihnen betriebenen Einrichtungen/Abteilungen erhalten, sowie in Einrichtungen außerhalb der Landschaftsverbände aufgrund einzelvertraglicher Regelungen durch den Maßregelvollzugsbeauftragten.

**Zu Titel 684 10:**

Dieser Titel enthält die Mittel für Zuschüsse an Beratungsstellen für Straffällige und deren Bezugspersonen (insbesondere Entlassenenhilfe und ergänzende Hilfen im Vollzug; 7 Projektförderungen) sowie für Zuschüsse an Projekte zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit.

**Zu Titel 684 11:**

Bis einschließlich 2010 veranschlagt bei Kapitel 04 410 Titel 684 10.

**Zu Titel 685 10:**

Mit dem Zuschuss soll zur Deckung der Kosten der Fortbildungslehrgänge des Schiedsamtseminars des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. in Bochum beigetragen werden (Projektförderung).

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
687 00 052	Anteil des Landes an den Kosten des Büros für Euregionale Zusammenarbeit in Maastricht. . . . .	55 000	50 900	+4 100	—
<b>Ausgaben für Investitionen</b>					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40, 546 41 und 546 50, überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	98 400	329 700	-231 300	415
812 10 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 812 60. <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.</b>	2 481 400	2 757 200	-275 800	3 612
812 20 052	Beschaffung von Fernmeldeanlagen. . . . .	1 514 100	1 068 000	+446 100	636

## Erläuterungen

**Zu Titel 811 01:**

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. PKW der Stufe I (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 KfzR) . . . . .	— EUR
2. PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR) . . . . .	34 400 EUR
3. PKW der Stufe III (§ 4 Abs. 2 Nr. 3 KfzR) . . . . .	— EUR
4. PKW der Stufe IV (§ 4 Abs. 2 Nr. 4 KfzR) . . . . .	— EUR
5. PKW der Stufe V (§ 4 Abs. 2 Nr. 5 KfzR) . . . . .	— EUR
6. PKW der Stufe VI (§ 4 Abs. 3 Nr. 1, 2 KfzR) . . . . .	— EUR
7. Kleintraktoren, Transporter, sonstige Fahrzeuge . . . . .	33 000 EUR
8. Sonstiges . . . . .	31 000 EUR
Zusammen . . . . .	98 400 EUR

**Zu Titel 812 10:**

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen . . . . .	95 000 EUR
2. Beschaffung von Papier- und Aktenvernichtungsanlagen . . . . .	138 000 EUR
3. Beschaffung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Mikroverfilmung von Akten . . . . .	— EUR
4. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung . . . . .	939 778 EUR
5. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten . . . . .	357 500 EUR
6. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume . . . . .	947 122 EUR
7. Ersatzbeschaffung von Sicht- und Sonnenschutzvorhängen . . . . .	— EUR
8. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern . . . . .	4 000 EUR
9. Sonstiges . . . . .	— EUR
Zusammen . . . . .	2 481 400 EUR

**Zu Titel 812 20:**

Mehrere Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen, die Erneuerung von Leitungsnetzen und die Beschaffung von Telefaxgeräten.

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	----------------------------------------	---------------------

## Titelgruppen

## Titelgruppe 60

## Ambulanter Sozialer Dienst der Justiz

- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.
- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
- Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
- Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind übertragbar.
- Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.
- Die Ausgaben des Titels 453 60 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.

422 60	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten. . . . .	27 606 800	27 606 800	—	26 039
--------	-----	----------------------------------------------------------------	------------	------------	---	--------

## Planstellen

2013	2012	
41	41	Bes.Gr. A 13 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin
113	113	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
217	217	Bes.Gr. A 11 Sozialamtmannt/Sozialamtfrau
225	225	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
123	123	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin

719

719

Planstellen

—

davon  
Dienstwohnungsinhaber

## Gliederung nach Laufbahngruppen

—

Höherer Dienst

719

719

Gehobener Dienst

—

Mittlerer Dienst

—

Einfacher Dienst

## Altersteilzeitstellen (ATZ)

2013	2012	
1	1	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
—	—	Bes.Gr. A 11 Sozialamtmannt/Sozialamtfrau
1	1	ATZ - Stellen

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 60:**

1. Dienstbezüge. . . . .	25 797 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. . . . .	1 809 800 EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung). . . . .	— EUR
4. Hausdienstvergütungen. . . . .	— EUR
5. Vergütungen für nebenamtlichen Unterricht. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	27 606 800 EUR

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 11	—	—	—	—	—	—		—	—
A 10	8	1	14	—	—	—		23	21
A 9 g.D.	6	—	20	—	—	—		26	21
Zusammen	14	1	34	—	—	—		49	42

## Kapitel 04 210

## Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	----------------------------------------	---------------------

## Leerstellen

2013	2012	
23	21	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
26	21	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin
49	42	Leerstellen

427 60	052	Entgelte für Aushilfen. ....	24 100	24 100	—	477
--------	-----	------------------------------	--------	--------	---	-----

Erläuterungen

---

**Zu Titel 427 60:**

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.



**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
428 60 052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	8 951 400	8 962 000	-10 600	9 064
453 60 052	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	200	200	—	—
511 60 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	830 000	830 000	—	625
514 60 052	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	50 000	50 000	—	32
517 60 052	Bewirtschaftung der Diensträume. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	760 000	800 000	-40 000	714

### Erläuterungen

**Zu Titel 428 60:**

1. Gesamtbezüge. . . . .	8 082 200 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen. . . . .	869 200 EUR
Zusammen. . . . .	8 951 400 EUR

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	7	7	-
Mittlerer Dienst	157	157	-
Einfacher Dienst	1	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>165</b>	<b>165</b>	<b>-</b>

**Erläuterungen:**

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst ist 1 (1) Stelle kw - Org.Unters.Reinigungsdienst

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2013	2012
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	2
<b>Zusammen</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>		<b>2</b>	<b>2</b>

**Zu Titel 453 60:**

1. Trennungsschädigung. . . . .	200 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	200 EUR

**Zu Titel 511 60:**

1. Geschäftsbedarf. . . . .	130 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	23 000 EUR
3. Kommunikation. . . . .	500 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	170 000 EUR
5. Sonstiges. . . . .	7 000 EUR
Zusammen. . . . .	830 000 EUR

**Zu Titel 517 60:**

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518. . . . .	321 400 EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen. . . . .	431 500 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. . . . .	7 100 EUR
Zusammen. . . . .	760 000 EUR

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
518 60 052	Mieten für die Diensträume des ambulanten Sozialen Dienstes. . . . . Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 518 01 und 518 04 überschritten werden.	3 625 600	3 562 100	+63 500	3 415
519 60 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	180 000	180 000	—	107
525 60 052	Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . .	105 000	105 000	—	67
527 60 052	Bewegungsgeld und Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . .	600 000	600 000	—	463

## Erläuterungen

**Zu Titel 518 60:**

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	2 652 500 EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	973 100 EUR
Zusammen.	3 625 600 EUR

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2013 (EUR)	
<b>OLG - Bezirk Düsseldorf</b>			
19 Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	5.292	553.000	
Summe	5.292	553.000	
<b>OLG - Bezirk Hamm</b>			
Ambulanter Sozialer Dienst Dortmund	978	130.000	
44 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	10.303	1.152.600	
Summe	11.281	1.282.600	
<b>OLG - Bezirk Köln</b>			
Ambulanter Sozialer Dienst Aachen	1.002	180.000	
Ambulanter Sozialer Dienst Köln	1.765	222.000	
11 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	2.758	414.900	
Summe	5.525	816.900	
Zusammen	22.098	2.652.500	
Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>OLG-Bezirk Düsseldorf</b>			
1_740	Ambulanter Sozialer Dienst Düsseldorf	1.043	193.900
1_1149	Ambulanter Sozialer Dienst Mönchengladbach	873	72.100
1_1050	Ambulanter Sozialer Dienst Wuppertal	663	72.200
Summe		2.579	338.200
<b>OLG-Bezirk Hamm</b>			
1_696	Ambulanter Sozialer Dienst Ahlen	407	27.100
1_1015	Ambulanter Sozialer Dienst Arnsberg	535	39.900
1_827	Ambulanter Sozialer Dienst Bielefeld	791	100.800
1_1018	Ambulanter Sozialer Dienst Bochum	864	123.400
1_527	Ambulanter Sozialer Dienst Detmold	763	76.100
1_1014	Ambulanter Sozialer Dienst Herne-Wanne	473	42.200
1_558	Ambulanter Sozialer Dienst Minden	784	67.950
1_487	Ambulanter Sozialer Dienst Recklinghausen	607	56.700
	4 weitere Liegenschaften	1.450	78.550
Summe		6.674	612.700
<b>OLG-Bezirk Köln</b>			
1_1083	Ambulanter Sozialer Dienst Bergheim	267	22.200
Summe		267	22.200
Zusammen		9.520	973.100

**Zu Titel 525 60:**

1. Kosten der Ausbildung.	35 000 EUR
2. Kosten der Praxisberatung (Supervision).	70 000 EUR
Zusammen.	105 000 EUR

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
546 60 052	Vermischte Ausgaben. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).	49 600	49 600	—	41
632 60 052	Anteil des Landes an der gemeinsamen Elektronischen Überwachungsstelle der Länder. . . . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapi- tel 04 020 Titel 632 60.	200 000	402 000	-202 000	—
681 60 052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	10 000	10 000	—	1
812 60 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen. . . . . Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 812 10 über- schritten werden.	148 000	298 200	-150 200	181
Summe Titelgruppe 60. . . . .		43 140 700	43 480 000	-339 300	41 224
Gesamtausgaben Kapitel 04 210. . . . .		1 978 398 900	1 962 237 400	+16 161 500	1 890 977
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 210. . . . .		3 064 000	19 517 000	-16 453 000	

## Erläuterungen

**Zu Titel 546 60:**

1. Gruppenmäßige Betreuung von Probanden unter Bewährungs- oder Führungsaufsicht. . . . .	— EUR
2. Leasingraten bei Kfz-Leasing. . . . .	15 600 EUR
3. Sonstige vermischte Ausgaben. . . . .	34 000 EUR
Zusammen. . . . .	49 600 EUR

**Zu Titel 632 60:**

Zur Durchführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung auf der Grundlage des § 68 b Abs. 1 Satz 1 Nummer 12 StGB wurde in Hessen eine länderübergreifende Überwachungsstelle eingerichtet, die eingehende Systemmeldungen entgegennimmt und im Hinblick auf notwendige Maßnahmen der Führungsaufsicht oder der Gefahrenabwehr bewertet. Bei dieser Haushaltsstelle ist der Anteil Nordrhein-Westfalens an den Kosten dieser Überwachungsstelle veranschlagt.

Siehe auch Veranschlagung der Ausgaben für den Anteil des Landes Nordrhein-Westfalen an den Kosten der Bereitstellung und des Betriebs eines Systems der elektronischen Aufenthaltsüberwachung bei Kapitel 04 020 Titel 632 60.

**Zu Titel 812 60:**

1. Erstausrüstung von Dienst- und Funktionsräumen. . . . .	10 000 EUR
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Maschinen und Geräten. . . . .	— EUR
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume. . . . .	24 000 EUR
4. Erwerb von Fernmeldeanlagen. . . . .	114 000 EUR
Zusammen. . . . .	148 000 EUR